



An einen Haushalt!

Zugestellt durch Post.at

Amtliche Mitteilung

Nachrichten der Marktgemeinde Asten

Lfd.Nr. 29/2016

Juli 2016

BÜRGERMEISTER KARL KOLLINGBAUM BERICHTET ÜBER DIE SITZUNG DES GEMEINDERATES AM 7. JULI 2016



TAGESORDNUNGSPUNKT 1): Änderung des Dienstpostenplanes der Marktgemeinde Asten; Beschluss

Der Dienstpostenplan der Marktgemeinde Asten wurde zuletzt in der Oktobersitzung 2015 vom Gemeinderat festgesetzt. Umstrukturierungen und der organisatorische Weitblick innerhalb der Verwaltung machen die Schaffung einer Personaleinheit notwendig. Es ist beabsichtigt, die Bereiche IT, neue Medien, Datenschutz durch einen neuen Dienstposten abzudecken. Im Vorfeld wurde auch geprüft, inwieweit eine Ausgliederung dieser Bereiche sinnvoll ist. Im Hinblick auf die in der Oö. Gemeindeordnung verankerten Grundsäulen bei derartigen Entscheidungen wurde auch die Sparsamkeit, Wirtschaftlichkeit und Zweckmäßigkeit durchleuchtet. Bei einer Ausgliederung dieser Agenden würden Mehrkosten pro Jahr von rund € 75.800,- von der Marktgemeinde Asten zu tragen sein.

Der Tagesordnungspunkt wurde mehrheitlich beschlossen (Gegenstimmen FPÖ, ÖVP; Stimmenthaltung GRÜNE, NEOS).

TAGESORDNUNGSPUNKT 2): Hauptschulneubau in Asten – Verzicht; Beschluss

Die Marktgemeinde Asten befindet sich mit dem Neubau einer Hauptschule im Schulbauprogramm. Da intensiv diskutiert wird, die Schulsprengel in diesem Bereich aufzuheben, wird ein massiver Wettbewerb der Schulen untereinander stattfinden. War bisher gewährleistet, dass SchülerInnen aus Asten auch diese Schule besuchen, wird dies künftig komplett anders sein. Die Nachbargemeinden Enns und St. Florian verfügen über genügend Kapazitäten, um die Astener Kinder zu betreuen. Hinzu kommt, dass der Trend eine Hauptschule (nunmehr Neue Mittelschule) zu besuchen, generell rückläufig ist. Politisch und wirtschaftlich ist in der heutigen Zeit die Realisierung eines solchen Projektes nicht vertretbar. Daher erfolgte der Beschluss, auf den Neubau der Hauptschule in Asten zu verzichten.

**TAGESORDNUNGSPUNKT 3): Entwicklung der Gemeindefinanzen im Jahr 2016;
Bericht**

Da das erste Halbjahr im Finanzjahr 2016 vorüber ist, wurde dem Gemeinderat berichtet, wie sich die aktuelle finanzielle Situation darstellt. Schwerpunkte in diesem Bericht bildeten einnahmenseitig die gemeinschaftlichen Bundesertragsanteile, die Kommunalsteuer sowie die Kanalbenutzungsgebühr. In allen Bereichen wird nach derzeitiger Hochrechnung die veranschlagte Summe erreicht werden.

Ausgabenseitig werden die Beträge im Voranschlag nach derzeitigen Prognosen bei der Bezirksumlage und den Krankenanstaltenbeiträgen nicht überschritten.

Es konnten Projekte wie der Neubau der FF Raffelstetten und die Anschaffung neuer Fahrzeuge für den Bauhof positiv abgeschlossen werden.

Insgesamt kann derzeit von einer positiven finanziellen Entwicklung gesprochen werden, um einem guten Jahresabschluss entgegenblicken zu können.

TAGESORDNUNGSPUNKT 4): Bericht über die Sitzung des örtlichen Prüfungsausschusses am 20.06.2016

Der Obmann des Prüfungsausschusses, Herr GR Okafor, berichtet dem Gemeinderat über die letzte Prüfungsausschusssitzung vom 20.06.2016. In dieser Sitzung wurden die Ausgaben für Straßen- bzw. Verkehrsleiteinrichtungen erörtert. Die durchgeführte Kassen- und Belegprüfung hat keinen Anlass zur Beanstandung gegeben.

TAGESORDNUNGSPUNKT 5): Finanzierungsplan für das Projekt „Volksschule Asten – Generalsanierung sowie Zubau eines Gymnastikraumes“; Beschluss

Bei diesem Finanzierungsplan geht es um ein bereits abgeschlossenes Projekt. Um die Bedarfszuweisungsmittel von € 43.000,00 für das Jahr 2017 zu lukrieren, musste der Gemeinderat diesen Finanzierungsplan beschließen.

TAGESORDNUNGSPUNKT 6): Finanzierungsplan für das Projekt „Bauhoftraktor“; Beschluss

Auch für den Ankauf des Bauhoftraktors wird um Bedarfszuweisungsmittel in Höhe von € 20.000,00 angesucht. Nun wurde ein entsprechender Finanzierungsplan vom Land Oö. vorgelegt, welcher vom Gemeinderat beschlossen wurde.

Der Bauhoftraktor wurde angekauft und befindet sich bereits seit April im Einsatz.

TAGESORDNUNGSPUNKT 7): Zuschlagsentscheidung bzw. Auftragserteilung für den Ankauf eines LF-A 12 t für die FF Asten; Beschluss

Im EU-weiten Ausschreibeverfahren über das „Löschfahrzeug Allrad 12t“ für die Freiwillige Feuerwehr Asten ist es zur Zuschlagsentscheidung bzw. Auftragserteilung gekommen. Den Zuschlag erhielt die Firma Magirus Lohr GmbH aus Kainbach/Graz mit einer Gesamtsumme von € 301.257,38 inkl. MwSt.. Die Auslieferung des Fahrzeuges soll im Jahr 2017 erfolgen.

TAGESORDNUNGSPUNKT 8): Berufung eines Abgabepflichtigen gegen den Bescheid GZ.: ROG041/2016-Kies

Der erstmalige Bescheid des Bürgermeisters wurde bestätigt.

TAGESORDNUNGSPUNKT 9): Bauhof-Sanierung; Vergabe der Arbeiten und Lieferungen; Beschluss

Der Gemeinderat hat die anfallenden Bauarbeiten für die Sanierung Bauhof wie folgt vergeben:

€ 66.761,27 Baumeisterarbeiten Ing. Otto

€ 47.037,36 HG Installationen aus Asten

€ 27.252,42 E-TEC Stockinger aus Asten

TAGESORDNUNGSPUNKT 10): Kreuzung L 568 Wiener Straße / L 1401 Tillysburger Straße; Errichtung einer Straßenbeleuchtungsanlage
a) Vergabe der Arbeiten und Lieferungen für die Straßenbeleuchtungsanlage
b) Abschluss eines Übereinkommens mit dem Amt der Oö. Landesregierung über die Ausführung und Finanzierung der Straßenbeleuchtungsanlage; Beschluss

a.) Die Vergabe der Arbeiten und Lieferungen der Straßenbeleuchtungsanlage für die Kreuzung L 568 Wiener Straße / L 1401 Tillysburger Straße ist an die Firma E-TEC Stockinger aus Asten, mit einer Summe von € 67.512,96 inkl. MwSt. vergeben worden.

b.) Das Übereinkommen mit dem Amt der Oö. Landesregierung, Landesstraßenverwaltung, über die Errichtung einer Straßenbeleuchtungsanlage, Kreuzung L 568 Wiener Straße / L 1401 Tillysburger Straße wurde beschlossen.

TAGESORDNUNGSPUNKT 11): Änderung des Bebauungsplanes AS 03/01/00; Beschluss zur Durchführung des Verfahrens

Die Bebauungsplanänderung AS 03/01/02 (sechs unbebaute Parzellen zwischen Akeleistraße und Irisstraße) mit dem Inhalt, die mit „G“ (Garagen) ausgewiesenen Flächen des Bebauungsplanes AS 03/01/00 von 8 auf 12 Meter zu erhöhen, wurde beschlossen.

TAGESORDNUNGSPUNKT 12): Kreuzung Ipf-Landesstraße/Kornspitzstraße – Vergabe der Umbaumaßnahmen; Beschluss

Der Auftrag für die Umbaumaßnahmen der Kreuzung Ipf-Landesstraße / Kornspitzstraße wurde an die Fa. Held & Francke aus Linz, mit einer Summe von € 34.800,-- inkl. MwSt. vergeben.

TAGESORDNUNGSPUNKT 13): Bericht Entscheidung des Oö. Landesverwaltungsgerichtes über die Beschwerde von Herrn Josef Landl

Berichtet wurde, dass das Oö. Landesverwaltungsgericht entschied, Ordnungsstrafe von € 200,-- auf € 100,-- herabzusetzen. Die Entscheidung über das anzeigepflichtige Bauvorhaben wurde vollständig behoben und an die 1. Instanz zurückgewiesen.

TAGESORDNUNGSPUNKT 14): Bericht über die Risikoobjekte im Gemeindegebiet gemäß Oö. Feuerpolizeigesetz

Nach dem Oö. Feuerpolizeigesetz sind in der Gemeinde unter bestimmten Voraussetzungen Risikoobjekte festzulegen. Diese Objekte wurden dem Gemeinderat zur Kenntnis gebracht.

TAGESORDNUNGSPUNKT 15): Änderung der Kindergartenordnung für den Kindergarten der Marktgemeinde Asten; Beschluss

In der Kindergartenordnung wurden verschiedene Punkte an neue rechtliche Auffassungen angepasst.

TAGESORDNUNGSPUNKT 16): Gemeinde-Seniorentag 2016; Beschluss

Der diesjährige Gemeinde-Seniorentag findet am Sonntag, 23. Oktober, ab 11.30 Uhr im Veranstaltungssaal der Marktgemeinde Asten statt. Die Kosten für diese Veranstaltung in Höhe von ca. € 4.500,-- übernimmt die Marktgemeinde Asten.

TAGESORDNUNGSPUNKT 17): Gutscheine für Mindestpensionsbezieher(innen) – Weihnachtsaktion; Beschluss

Der Gemeinderat hat beschlossen, für Ausgleichzulagenbezieher(innen) Gutscheine im Wert von € 80,-- zu gewähren. Die Gutscheine werden unter Vorlage eines Einkommensnachweises ab 01.12.2016 beim Marktgemeindeamt ausgegeben.

TAGESORDNUNGSPUNKT 18): Verkehrslichtsignalanlagenprojekt B1 Asten-Sankt Florian; Absichtserklärung

Für die erforderliche Umsetzung der VLSA B1/Im Astenfeld/Hochbiegfeld und um den benachbarten gesteuerten Knoten B1/ Peterbauerstraße koordinieren zu können, werden Baukosten - laut Schätzung des Amtes der Oö. Landesregierung - von € 500.000,-- anfallen. Da die Kosten von den Marktgemeinden Asten und Sankt Florian zu tragen sind, wird von der Oberbehörde eine Absichtserklärung der Gemeinden Asten und Sankt Florian zur Tragung der Kosten eingefordert. Ein Abschluss einer Absichtserklärung wurde beschlossen.

TAGESORDNUNGSPUNKT 19): Marktgemeinde Sankt Florian – Flächenwidmungsplan – Änderungsplan Nr. 5.3 „Erweiterung Betriebsbaugelände Sankt Florian Nord“ – Stellungnahme

Die Stellungnahme, dass gewisse Themenfelder noch vertieft zu untersuchen sind, wurde beschlossen.

Die Beschlüsse für die Tagesordnungspunkt 2) bis 19) erfolgten einstimmig.

Unter dem Tagesordnungspunkt **Allfälliges** ergingen folgende Mitteilungen:

- In der Finanzabteilung wird ab 01.08.2016 ein Verwaltungsassistentenlehrling eingestellt;
- ASFINAG – Verkehrsaudit betreffend Situation Autobahnabfahrt Asten;
- Frunpark – Einreichung über Erweiterung von Geschäftsflächen ist erfolgt;
- Neue interimistische Direktorin in der Volksschule ist ab 01.06.2016 Frau Helga Aichberger;
- Im Kindergarten wird die Fassade analog zur Krabbelstube neu gestaltet.

Ich hoffe, Ihnen mit diesen Informationen gedient zu haben und verbleibe

Ihr Bürgermeister

Karl Kollingbaum